

Inhaltsverzeichnis

Der Nachtjäger in Zwerggestalt	3
---	----------

Der Nachtjäger in Zwerggestalt

Mündlich aus Jetzschko

Ein Mann aus [Jetzschko](#) fuhr in die [Heide](#) und hörte in derselben ein Hundebellen, daß er glaubte, der [Förster](#) wäre in der Nähe. Auf einmal kommt zwischen den Bäumen ein „kleines Männchen “ zu Pferde angesprengt. Es rauchte eine [Pfeife](#). Da sagte der [Fuhrmann](#): „Du kannst mir gut mal [Feuer](#) geben.“

Drauf hat das Männchen dreimal so „geplatzt“ und den Rauch zurückgestoßen, als ob es erst seine [Pfeife](#) wollte besser in Brand setzen. Dann hat es sich aber plötzlich dreimal herumgekugelt und ist mit dem Pferde in die Luft gesprengt.

Quelle: *Niederlausitzer Volkssagen vornehmlich aus dem Stadt- und Landkreis Guben*, gesammelt und zusammengestellt von [Karl Gander](#), Berlin, Deutsche Schriftsteller-Genossenschaft, 1894

[sagen](#), [gander](#), [volkssagenguben](#), [niederlausitz](#), [Jetzschko](#), [nachtjäger](#), [heide](#), [fuhrmann](#), [pfeife](#), [feuer](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:9._der_nachtjaeger_in_zwerggestalt&rev=1637753831

Last update: 2025/01/30 10:23

